

Es richtigs Fäscht

Quartett

W. Stadelmann-Lötscher

$\text{♩} = 50$

1 2 3 4 5 6



So rich-tig fäsch-te wei mir hüt, es het ja gar e huf-fe Lüt. I Grup-pe gesch se zä-me stah, es
Das isch es Fäscht so rich-tig schön, vo all-ne Si-te ghört mer Tön, und all die Lüt es isch e Pracht, si
Und isch das Fäscht de mal ver-bi, so wei-mer wie-der dank-bar si, s'isch ei-nisch meh für Härz und Gmüet, ä

$\text{♩} = 70$

7 8 1 2 3 4 5 6 7

rit.

lie - de jut - ze Frou und Maa.
i der schön-schte Sunn-tigs-tracht.
Rich-tum gsi für al - li Lüt.

rit. Text 1. Stophe alle Jodel

rit.

Ü - ber all isch Mu - sig ü - ber all dä Klang,



8 9 10 11 12 13 14 15 16 1

rit.

rit.

rit.

2. Strophe
Text 1.+ 2. Bass

ü - ber all ghörsch Jut - ze, ü - ber all dä Gsang. Ü - ber all die



2 3 4 5 6 7 8 9 10

Jodel 1.+2. Tenor Jodel

Trach - te ü - ber all dä Glanz, ü - ber all gsesch d'Lüt bi

11 12 13 14 15 16 1 2 3 4 5 6

Jodel 1.+2. Tenor Jodel

3. Strophe
Text 1.+2. Bass

ih-rem Freude-tanz. ü-ber allghörsch Sing - ge chächundstarch dä Chor,

7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Text alle Jodel

ü - ber all das Jut - ze, hesch's no lang im Ohr.